

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

(Eingangsstempel)

SPD-Fraktion

Beschlussantrag

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung nichtöffentlicher Sitzung

Beschlussgegenstand: **Transparenz der Verwaltungsarbeit: Nachvollziehbarkeit der Umsetzung von Beschlüssen, die aus Anträgen aus der Mitte der Stadtverordnetenversammlung hervorgegangen sind, durch Einführung eines Berichtssystems nach dem Vorbild von maerker.de**

Beratungsfolge:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 17.04.2014 Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport | <input checked="" type="checkbox"/> 17.04.2014 Rechnungsprüfungsausschuss |
| <input checked="" type="checkbox"/> 10.04.2014 Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Seniorenfragen | <input checked="" type="checkbox"/> 02.04.2014 Jugendhilfeausschuss |
| <input checked="" type="checkbox"/> 10.04.2014 Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, kommunale Beteiligungen und Vergaben | <input checked="" type="checkbox"/> 17.04.2014 Werksausschuss |
| <input checked="" type="checkbox"/> 09.04.2014 Ausschuss für Umwelt, Recht, Ordnung und Petitionen | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 16.04.2014 Ausschuss für Stadtentwicklung | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 15.04.2014 Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 22.04.2014 Hauptausschuss | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 26.03.2014 Einbringung
30.04.2014 Beschluss Stadtverordnetenversammlung | |

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, nach dem Vorbild von maerker.de eine Übersicht auf der website der Stadt einzuführen, mit der die Stadtverordneten sowie alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Brandenburg an der Havel den Stand der Umsetzung von Beschlüssen, die aus Anträgen aus der Mitte der Stadtverordnetenversammlung hervorgegangen sind, einsehen bzw. verfolgen können.

Fraktionsvorsitzende

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung von Brandenburg an der Havel ist die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt. Ihre Mitglieder bemühen sich nach bestem Wissen und Gewissen, die Interessen der Menschen zu vertreten.

Leider erreichen ihre Beschlüsse oft nur eingeschränkt die Öffentlichkeit. Darüber hinaus ist festzustellen, dass die Umsetzung dieser Beschlüsse durch die Verwaltung aus unterschiedlichen Gründen oft sehr lange dauert oder – wie aus der Beantwortung der Anfrage Nr. 009/2014 erkennbar – manchmal gar nicht erfolgt ist.

Der Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern fehlt eine Möglichkeit, sich schnell und unkompliziert über die von der Stadtverordnetenversammlung gefassten Beschlüsse und den Stand ihrer Umsetzung zu informieren. Aus diesem Grund ist auf der Internetseite der Stadt eine Übersicht zu installieren, in der die Beschlüsse auf Grundlage ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt sichtbar sind. Ähnlich wie beim maerker.de – System wird zudem mit einer roten, gelben oder grünen Ampel den Bürgerinnen und Bürgern der Stand der Umsetzung dieser Beschlüsse angezeigt. In kurzen Informationen ist zudem darzulegen, aus welchen Gründen sich die Bearbeitung bzw. Umsetzung von Beschlüssen verzögert und wann mit einer Umsetzung zu rechnen.

Dieser Beschluss verbessert die Teilhabe unserer Bürgerinnen und Bürger am kommunalpolitischen Leben in unserer Stadt und erhöht maßgeblich die Transparenz der Verwaltungsarbeit, weil das angestrebte System übersichtlich und leicht verständlich ist.

Auch der Stadtverordnetenversammlung ist damit ein Instrument an die Hand gegeben, den Umsetzungsstand der gefassten Beschlüsse zu kontrollieren.